

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Breitbrunn a. Chiemsee am 05.04.2022**

Abstimm.-Ergebnis

1. Bericht aus der letzten Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der
Verwaltungsgemeinschaft Breitbrunn a. Ch.

Der Gemeinderat wird über die verschiedenen Tagesordnungspunkte aus der letzten Sitzung der Verwaltungsgemeinschaft Breitbrunn a. Chiemsee vom 24.03.2022 informiert.

2. Bericht aus der letzten Sitzung des Abwasser- und Umweltverbands

Dem Gemeinderat wird über die behandelten Themen aus der letzten Sitzung des Abwasser- und Umweltverbandes vom 01.04.2022 berichtet.

3. Bauantrag zum Umbau des bestehenden Zweifamilienhauses zu einem
Einfamilienhaus, Anbau einer Dachgaube und Erweiterung der Terrasse am
Grundstück Fl.Nr. 265/2 (Tulpenweg 15)

Das Baugrundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 17 „Rosenstraße – Tulpenweg“, dessen Verfahren zwar schon abgeschlossen wurde, jedoch die Rechtskraft noch von der Genehmigung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes abhängt. Das Bauvorhaben ist somit nach § 33 BauGB zu behandeln.

Das geplante Bauvorhaben hält grundsätzlich die im Bebauungsplan festgesetzte maximal zulässige Grundfläche ein. Die weitere Festsetzung hinsichtlich der Wandhöhe wird ebenfalls eingehalten. Die Form der Dachgaube entspricht jedoch nicht den Regelungen des Bebauungsplanes. Dachgauben wären danach auch erst ab einer Dachneigung von 28 Grad zulässig.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis. Dem Bauantrag wird in der vorgelegten Form das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

0 : 11

Grund der Ablehnung ist die Tatsache, dass die Dachgaube nicht den Festsetzungen des künftigen Bebauungsplanes entspricht und zur Vermeidung von Bezugsfällen auch eine Befreiung nicht befürwortet wird.

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Breitbrunn a. Chiemsee am 05.04.2022**

Abstimm.-Ergebnis

4. Umbau und Erweiterung des Rathauses;
Bemusterung Sitzungssaal, Planung Umgriff E-Tankstelle

Dem Gremium werden zwei mögliche Varianten zur Einrichtung des Sitzungssaales im neuen Rathaus vorgestellt. Hierzu ist eine Entscheidung über die Gestaltung des Sitzungstisches notwendig, um dementsprechend die Lage der Bodenauslässe/Bodensteckdosen festlegen zu können. Die Kosten sind von der Gemeinde Breitbrunn zu übernehmen und gehen nicht zu Lasten der Verwaltungsgemeinschaft.

Nach eingehender Beratung spricht sich der Gemeinderat für die Tischvariante Nr. 2 (V-Form) aus.

9 : 2

Nach Möglichkeit sollte unter den Tischen ein Ablagefach für Unterlagen angebracht sein.

Es sind bereits Stühle für die Gemeinderäte aus dem bisherigen Bestand vorhanden und es wird vorgeschlagen, diese weiterzuverwenden. Neben den Möbeln müssen somit die Stühle für den Vorsitzenden und die Beisitzer sowie die Zuschauerstühle neu beschafft werden. Die dafür zur Verfügung gestellten Musterstühle werden begutachtet.

Die vorgeschlagene Neubestuhlung wird eingehend besprochen. Es sollen weitere Stühle zur Bemusterung bereitgestellt werden. Anschließend hat eine Gegenüberstellung der bisherigen Bestuhlung des Sitzungssaales und der Musterstühle zu erfolgen. Zur Auswahl ist zu einem gesonderten Termin einzuladen.

Bei der Planung für die Gestaltung der Außenanlagen ist es noch notwendig, die Stellplätze im Umgriff um die geplante E-Tankstelle westlich der Brunnmayrstraße mit aufzunehmen. Diese sollten auch untergliedert werden, um ein geordnetes Parken zu gewährleisten.

Der Gemeinderat genehmigt die zusätzliche Überplanung der Stellplätze im Bereich der E-Tankstelle.

11 : 0

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Breitbrunn a. Chiemsee am 05.04.2022**

Abstimm.-Ergebnis

5. Digitalisierung des Wasser- und Kanalkatasters sowie von Bebauungsplänen

Die Gemeinschaftsversammlung hat in seiner letzten Sitzung am 24.03.2022 aufgrund verschiedener Vorteile beschlossen, das Geoinformationssystem der Verwaltungsgemeinschaft auf das neue RIWA-GIS umzustellen. Um dieses dann auch in der täglichen Praxis sinnvoll nutzen zu können, ist es zweckmäßig, die vorhandenen Wasser- und Kanaldaten sowie die Bebauungspläne in dieses System zu integrieren. Bisher existieren diese Daten jeweils getrennt und zudem aufgeteilt auf einzelne pdf-Dokumente und haben aber keinerlei Zusammenhang mit der aktuellen digitalen Flurkarte. Durch die Integration in das GIS-System ist es möglich, diese Daten aus dem Programm aufzurufen und mit der Flurkarte anzeigen zu lassen. Auskünfte aus den Wasser- und Kanaldaten sowie Bebauungsplänen werden regelmäßig im Zusammenhang mit Bauanträgen von Bauwerbern und Planungsbüros benötigt, so dass ein Abruf aus einem Programm eine deutliche Arbeitsvereinfachung bedeuten würde. Das Landratsamt Rosenheim übernimmt nach einer schriftlichen Mitteilung vom 11.03.2022 im Übrigen grundsätzlich 50 % der Kosten für die Digitalisierung der Bebauungspläne.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und stimmt einer Digitalisierung des Wasser- und Kanalkatasters sowie der Bebauungspläne zu. Die Vergabe erfolgt im nichtöffentlichen Teil.

11 : 0

6. Bekanntmachung von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung

Der Gemeinderat hat in der letzten Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

- Es wurde dem Abschluss einer Bus-Pass-Vereinbarung mit dem RVO zur Akzeptanz der Gästekarten mit Laufzeitbeginn 01.01.2023 zugestimmt.
- Das EDV-System der Tourist-Info soll für elektronische Meldescheine zum 01.01.2023 umgestellt werden.
- Zur Vorbereitung einer Leerrohrinfrastruktur im Bereich Mühlh wurde der Auftrag für die Mitverlegung der Leerrohre an die Firma Bayernwerk erteilt.

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Breitbrunn a. Chiemsee am 05.04.2022**

Abstimm.-Ergebnis

7. Bekanntgaben / Verschiedenes

- **Sportplatzgelände**

Im Zuge der Baumaßnahme „LEADER-Projekt Begegnungsplatz“ war vorgesehen, für den Trainingsplatz im Westen eine Wasserleitung und ein Leerrohr für die bereits damals geplante Zuleitung für ein Flutlicht zu verlegen.

Bei der kürzlich erfolgten Installation des Flutlichtes wurde bemerkt, dass lediglich die Wasserleitung, jedoch kein Leerrohr verlegt wurde. Die Prüfung der damaligen Rechnungen ergab, dass dies auch nicht abgerechnet wurde. Die Leitungsverlegung wurde jetzt nachgeholt und das Flutlicht installiert.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt ohne Einwände zur Kenntnis.

- **Oberflächenwasserbeseitigung im OT Mühlh**

Von einem Anlieger wurde darauf hingewiesen, dass bei Starkregenereignissen von der Badstraße in Privatgrund entwässert wird. Bei der Überprüfung durch den gemeindlichen Bauhof wurde festgestellt, dass die Kanalleitung, auf die der Straßengully angeschlossen ist, schadhaf und daher nicht mehr leistungsfähig ist. Eine Sanierung ist unumgänglich. Da es sich grundsätzlich um einen privaten Kanal handelt, ist mit den Anliegern das weitere Vorgehen, sowie die Kostenverteilung der Sanierung, zu besprechen.

- **Pavillon am Strandbad Stadl**

Vom Pächter wurde an der Ostseite eine „Bar“ angebaut.

Mit Bürgermeister Baumgartner war besprochen, dass an dieser Stelle eine Möglichkeit geschaffen wird, um aus dem nicht als Lager benötigten Raum kleinere Speisenangebote zur Entlastung des Kioskbetriebes zu verkaufen. Dies sollte in einer Bauweise erfolgen, die jederzeit ohne große Probleme ab- bzw. aufgebaut werden kann.

Der Pächter wurde darauf hingewiesen, dass die jetzige Konstruktion nicht akzeptabel ist. Er wird sich eine Lösung überlegen.

Auf keinen Fall erfolgt ein Barbetrieb.

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Breitbrunn a. Chiemsee am 05.04.2022**

Abstimm.-Ergebnis

- **Gasthof Oberleitner**

Von den neuen Pächtern wurde um den großen Baum vor dem Gasthaus eine Plattform errichtet.

Bei einem Ortstermin wurde auf die Problematik zur direkt angrenzenden Seestraße sowie auf eine evtl. Genehmigungspflicht hingewiesen.

- **Dachsanierung Segelhafengebäude**

Die Arbeiten konnten bei optimalen Wetterbedingungen ohne Schwierigkeiten durchgeführt werden.

Mit der Endsumme von brutto 36.966,90 € wurde der Angebotspreis geringfügig um 1.623,90 € überschritten.

Ursächlich ist hierfür eine geringe Preissteigerung bei den Lärchenholzschildeln sowie notwendige Regiestunden für den Austausch von in Teilen maroder Dachschalung.

Der Gemeinderat nimmt die Kostenmehrung ohne Einwände zur Kenntnis.

- **Ringschluss Sportplatz / Fliederweg**

Der beschlossene Ringschluss der Wasserleitung zwischen Sportplatz und Fliederweg konnte ohne Probleme durchgeführt werden.

Durch die derzeit sehr trockene Witterung wurden die Bauarbeiten begünstigt und konnten größere Flurschäden verhindert werden.

Sowohl der Grundstückseigentümer als auch der Pächter wurden in die Maßnahme miteingebunden.

Die Rechnung der beauftragten Firma beläuft sich auf 19.723,-- € netto.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt ohne Einwände zur Kenntnis.

- **Flüchtlinge aus der Ukraine**

In verschiedenen privaten Unterkünften sind derzeit über 60 Flüchtlinge aus der Ukraine in den VG-Gemeinden untergebracht, davon fast die Hälfte Kinder.

Vom TSV Breitbrunn-Gstadt wird ein wöchentlicher Sprachkurs in der ChiemseeHalle organisiert und angeboten.

Von Bürgermeister Baumgartner wurde die Übernahme der Sachkosten (z.B. Lernbücher, Getränke) zugesagt.

Am Mittwoch, 13.04.2022 findet um 19.00 Uhr ein Koordinierungstreffen „Ukraine-Flüchtlinge“ in der ChiemseeHalle statt. So soll ein Netzwerk der Flüchtlingshilfe in den drei Gemeinden Breitbrunn, Gstadt und Chiemsee geschaffen werden, mit dem schnell und unkompliziert geholfen werden kann. Hierzu sind alle engagierten und interessierten Gemeindeglieder, Vereine usw. eingeladen, um zusammenzukommen und sich auszutauschen.

**Fortsetzungsblatt zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates Breitbrunn a. Chiemsee am 05.04.2022**

Abstimm.-Ergebnis

- **Firstbaum Rathaus**

Der Firstbaum vom Rathaus wurde vom Trachtenverein gestohlen und am 5. März 2022 wieder zurückgebracht. Nach intensiven Verhandlungen hat die Gemeinde den Firstbaum zurückerhalten. Ausgehandelt wurde, dass der Gemeinderat beim Dorffest eine Losbude betreibt und der Erlös für einen guten Zweck gespendet wird. Der Trachtenverein übernimmt die Verpflegung für die Losverkäufer.

Die Kinder- und Jugendgruppe soll von der Gemeinde auch mit einer kleinen Spende erfreut werden.

- **Erhebungsbeauftragte für den Zensus 2022**

Der Gemeinderat wird über eine E-Mail des Landratsamtes Rosenheim informiert, dass es trotz intensiver Bemühungen nicht gelungen ist, genügend Erhebungsbeauftragte für den Zensus 2022 zu gewinnen.

Für die wohnortnahe Tätigkeit als Erhebungsbeauftragte/r ist die Volljährigkeit und ein Wohnsitz in Deutschland erforderlich. Die Befragungen werden im Erhebungszeitraum vom 16.05. bis 06.08.2022 durchgeführt. Das Engagement als Interviewer/in ist ehrenamtlich und beinhaltet eine steuerfreie Aufwandsentschädigung.

Interessenten können sich noch bei der Verwaltungsgemeinschaft melden.

8. Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 15.03.2022 wurde den Gemeinderatsmitgliedern mit der Einladung zu dieser Sitzung zugesandt. Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Vorsitzender

Schriftführerin